



Wie bilde ich das Perfekt?

- Das **Perfekt** wird entweder mit dem konjugierten **Hilfsverb** *sein* oder *haben* gebildet.
- Das Hilfsverb **sein** benutzt du, wenn es um ein Verb geht, das eine Bewegung oder eine Zustandsänderung ausdrückt. Zum Beispiel: *rennen, springen, gehen, fliegen, fahren, einschlafen, einfrieren, schmelzen, sterben, aufwachen ...* → Sie **ist** gerannt.
- Das Hilfsverb **haben** benutzt du, wenn es um andere Tätigkeiten, Zustände oder reflexive Verben geht. Zum Beispiel: *schlafen, trinken, wissen, essen, liegen, sich anziehen, sich anschauen, sich festhalten, sich einsetzen ...* → Er **hat** gegessen.
- Zusätzlich benötigst du für das Perfekt das Partizip II des Verbs. Es steht immer am Ende des Satzes und hat oft die Vorsilbe **ge-**.
- **Regelmäßige Verben** behalten ihren Verbstamm bei und bekommen die Endung -t oder -et. Zum Beispiel: *gespielt, gekocht, gemalt ...*
- Bei **unregelmäßigen Verben** verändert sich der Verbstamm und sie erhalten die Endung -en. Zum Beispiel: *gefressen, geschlafen, gebacken ...*
- Bei **Mischverben** verändert sich ebenfalls der Verbstamm. Sie erhalten jedoch die Endung -t oder -et. Zum Beispiel: *gedacht, gerannt, gewusst ...*

Beispiel: Perfekt mit regelmäßigem Verb



Im Urlaub **sind** wir **getaucht**.

Tauchen ist ein Verb, das eine Bewegung beschreibt. Daher wird das Hilfsverb **sein** benötigt, das im Satz konjugiert wird. Das Partizip II wird mit der Vorsilbe **ge-** gebildet. Da *tauchen* ein regelmäßiges Verb ist, verändert sich der Verbstamm nicht und es wird die Endung **-t** hinzugefügt.



Tim **hat** bitterlich **geweint**.

Da *weinen* keine Bewegung und keine Zustandsänderung beschreibt, wird das konjugierte Hilfsverb von **haben** benötigt. Das Partizip II wird mit der Vorsilbe **ge-** gebildet. Da *weinen* ein regelmäßiges Verb ist, verändert sich der Verbstamm nicht und es wird die Endung **-t** hinzugefügt.



Beispiel: Perfekt mit unregelmäßigem Verb



Der Dieb **ist** heimlich davon **geschlichen**.

Schleichen ist ein Verb, das eine Bewegung beschreibt. Daher wird das Hilfsverb **sein** benötigt, das im Satz konjugiert wird. Das Partizip II wird mit der Vorsilbe **ge-** gebildet. Da *schleichen* ein unregelmäßiges Verb ist, verändert sich der Verbstamm und es wird die Endung **-en** hinzugefügt.



Er **hat** an der Blume **gerochen**.

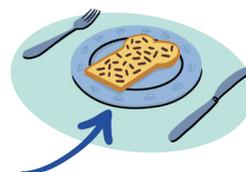
Da *riechen* keine Bewegung und keine Zustandsänderung beschreibt, wird das konjugierte Hilfsverb von **haben** benötigt. Das Partizip II wird mit der Vorsilbe **ge-** gebildet. Da *riechen* ein unregelmäßiges Verb ist, verändert sich der Verbstamm und es wird die Endung **-en** hinzugefügt.

Beispiel: Perfekt mit gemischtem Verb



Uta **ist** schnell **gerannt**.

Rennen ist ein Verb, das eine Bewegung beschreibt. Daher wird das Hilfsverb **sein** benötigt, das im Satz konjugiert wird. Das Partizip II wird mit der Vorsilbe **ge-** gebildet. Da *rennen* ein gemischtes Verb ist, verändert sich der Verbstamm und es wird die Endung **-t** hinzugefügt.



Mein Vater **hat** mir ein Brot **gebracht**.

Da *bringen* keine Bewegung und keine Zustandsänderung beschreibt, wird das konjugierte Hilfsverb von **haben** benötigt. Das Partizip II wird mit der Vorsilbe **ge-** gebildet. Da *bringen* ein gemischtes Verb ist, verändert sich der Verbstamm und es wird die Endung **-t** hinzugefügt.